

Unterweisungskurzgespräch



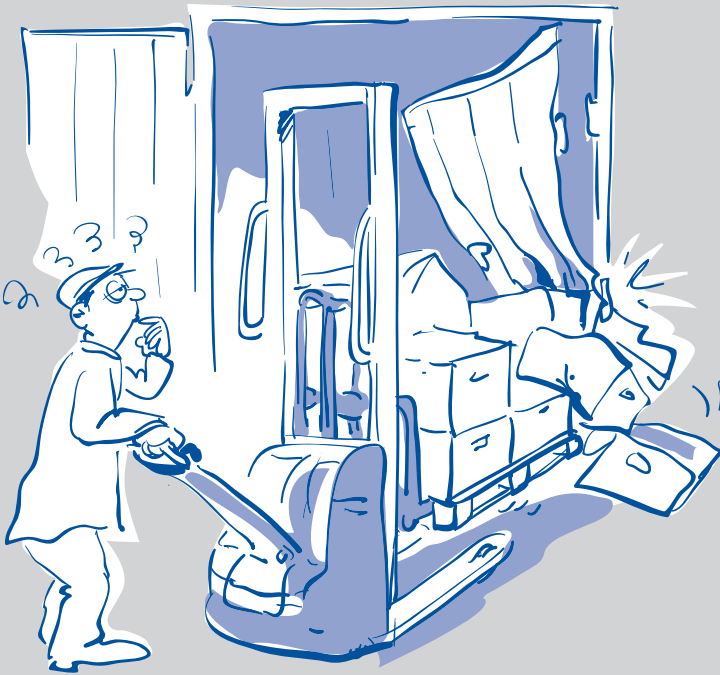
Alkohol

- Lektion 1: Allgemeines
- Lektion 2: Sicherheitsrisiko
- Lektion 3: Abhängigkeit
- Lektion 4: Auswirkungen
- Lektion 5: Kollegen
- Lektion 6: Vorbeugen

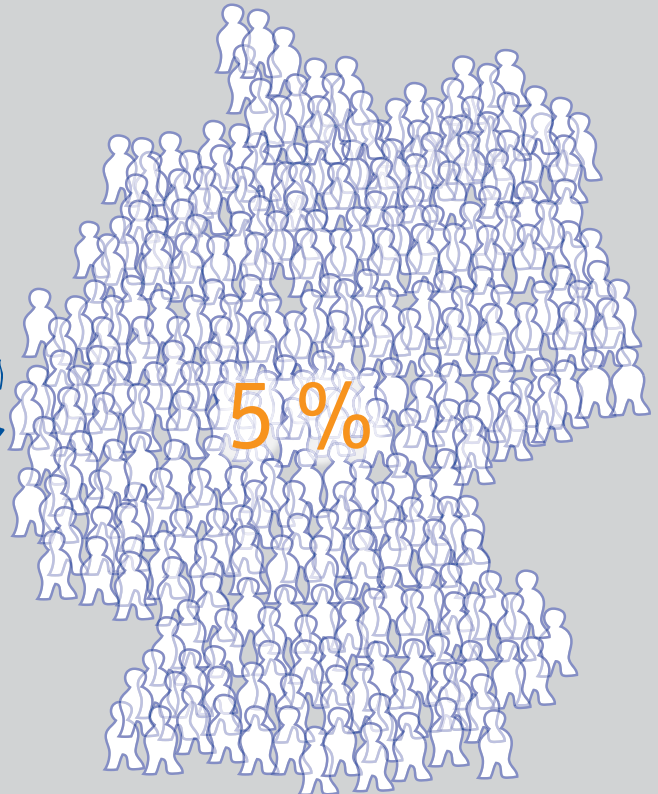
Informationen für Unterweisende
Wissenstest mit Lösung
Dokumentation

Lektion 1

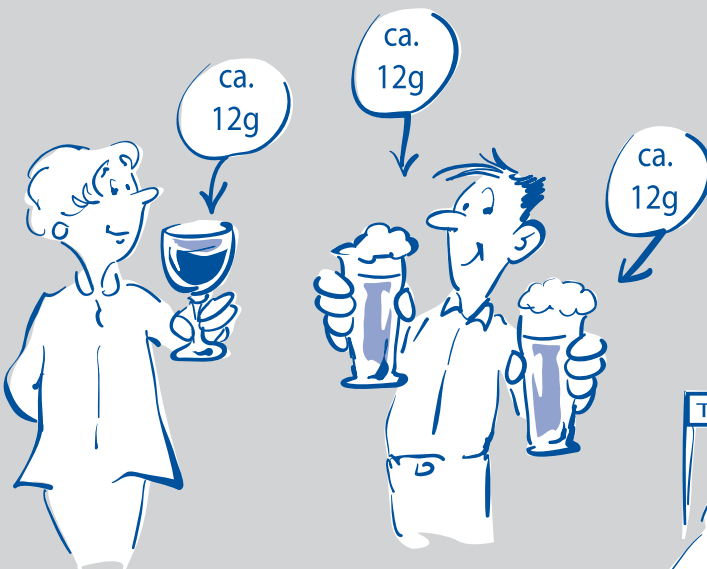
Allgemeines zum Thema Alkohol:
Was muss ich wissen?



Erhöhte Unfallgefahr



Alkoholabhängigkeit in Deutschland



Grenzwerte für risikoarmen
Konsum am Tag



Verantwortung
der Führungskräfte

Lektion 2

Sicherheitsrisiko:
Wann ist die Unfallgefahr besonders hoch?



Straßenverkehr

Lektion 3

Abhängigkeit: Wann kann aus kritischem Verhalten Sucht werden?



Lektion 4

Auswirkungen:
Was könnten Hinweise auf die
Alkoholabhängigkeit sein?



Äußeres Erscheinungsbild



Unzuverlässigkeit



Veränderung des
Sozialverhaltens

Lektion 5

Kollegen: Was kann ich bei kritischem Trinkverhalten anderer tun?



Vier-Augen-Gespräch



Hinsehen

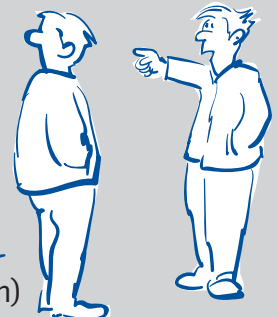


Vorgesetzten informieren



Verhalten ansprechen

Beratungsstelle



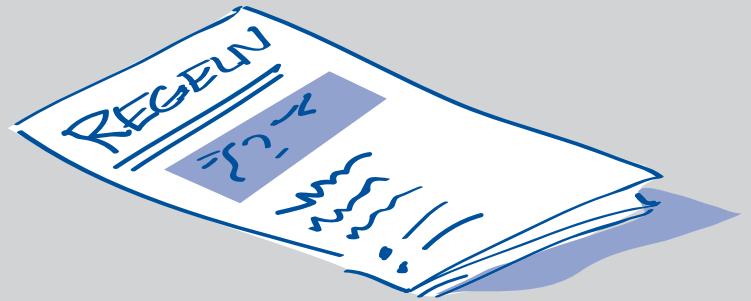
Hilfen aufzeigen
(www.bzga.de/service/Beratungsstellen)

Lektion 6

Vorbeugen:
Was können wir gemeinsam tun?



Kein Alkohol bei der Arbeit



Regeln festlegen

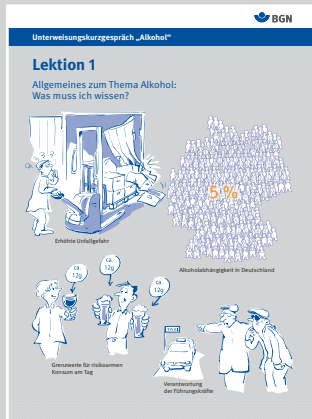


Kein Alkohol an Jugendliche

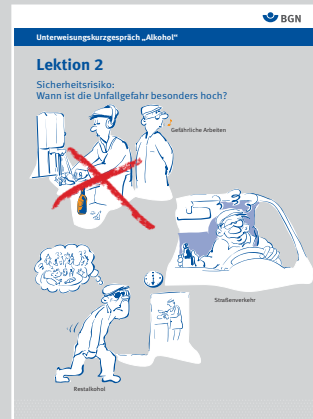


Akzeptieren

Informationen für Unterweisende



- Ca. 25 % der Unfälle am Arbeitsplatz passieren unter Alkoholeinfluss
- Ca. 5 % der Beschäftigten sind alkoholabhängig
- Grenzwerte für risikoarmen Alkoholkonsum:
Männer: 24 g (entspricht 0,4 l Bier);
Frauen: 12 g (entspricht 0,1 l Wein)
- Führungskräfte sind auch juristisch für die Sicherheit der Mitarbeiter verantwortlich!



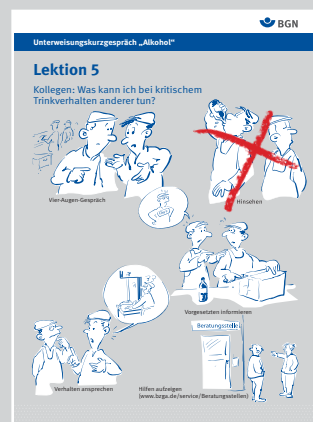
- Erhöhte Unfallgefahr:
 - Gefährliche Maschinen und Arbeitsmittel
 - Teilnahme am Straßenverkehr
 - Verantwortungsvolle Tätigkeiten
- Achtung Restalkohol: Der Alkoholanteil im Blut verringert sich pro Stunde um ca. 0,1 ‰ !



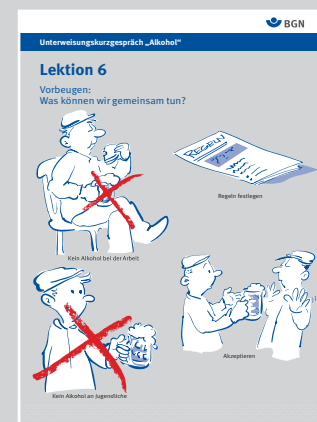
- Bei Abstinenzunfähigkeit
- Bei nicht kontrollierbarem Alkoholkonsum
- Bei Verheimlichung des Trinkens
- Bei gezieltem Trinken zum Abbau von Spannungen und Ängsten



- Äußeres Erscheinungsbild:
 - Vernachlässigung der Körperpflege
 - Tarnung der Alkoholfahne
 - Aufgedunsenes gerötetes Gesicht
 - Glasige Augen
- Sozialverhalten:
 - Starke Stimmungsschwankungen
 - Reizbarkeit, aggressives Verhalten
 - Sozialer Rückzug
- Arbeitsverhalten:
 - Unzuverlässigkeit, Leistungsschwankungen



- Hinsehen! Zuhören! Ansprechen!
- Gespräch unter 4 Augen suchen
- Auffälligkeiten ansprechen
- Besorgnis äußern
- Hinweis auf Beratungsstellen geben
- Bei fehlender Einsicht Chef, Personalabteilung, Betriebsrat einschalten



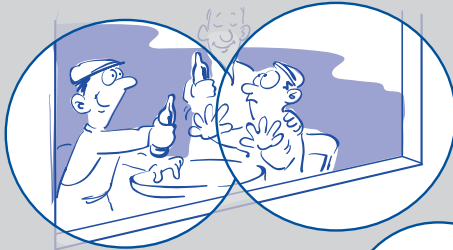
- Alkoholverbot bei der Arbeit
- Klare Regeln im Umgang mit alkoholisierten Mitarbeitern
- Alkoholfreie Getränke anbieten
- Ablehnung von alkoholhaltigen Getränken akzeptieren
- Kein Alkohol an Jugendliche oder Schwangere

Finde die 11 Fehler



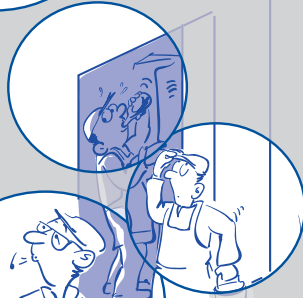
Unterweisungskurzgespräch „Alkohol“

Lösung

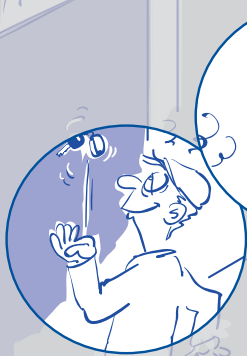


Ablehnung
akzeptieren

Kein Alkohol
in der Pause

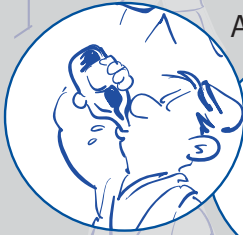


Nicht
wegschauen



Fürsorgepflicht
beachten

Nicht betrunken
Auto fahren



Fehlverhalten
ansprechen

Kein Alkohol am
Arbeitsplatz



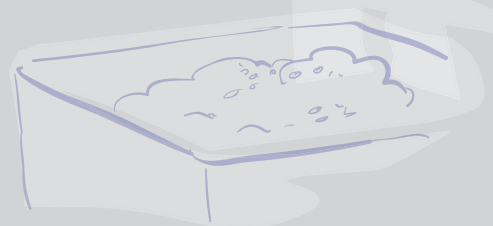
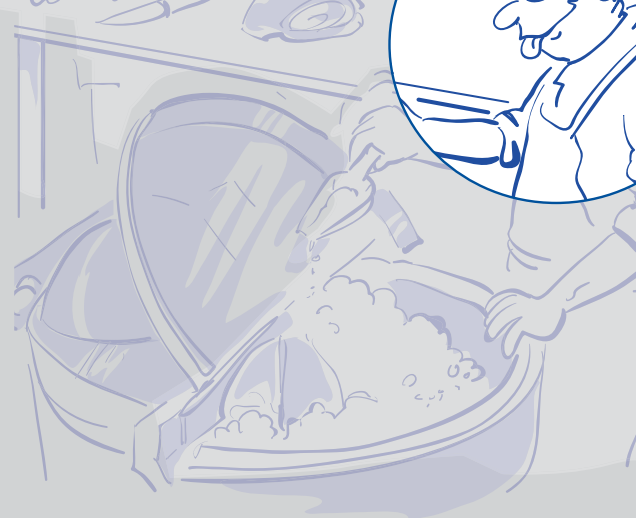
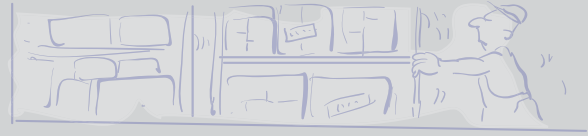
Kein Arbeiten an
gefährlichen
Maschinen



Einschreiten



Keine
verantwortungs-
vollen Tätigkeiten
ausüben



Dokumentation



Namen und Unterschriften der Teilnehmer

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Unterwiesen durch:

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweis:

Den besten Effekt erzielen Sie, wenn Sie das Unterweisungskurzgespräch direkt vor Ort führen.

